

Prämonstratenserstift Bedburg

Marienstift

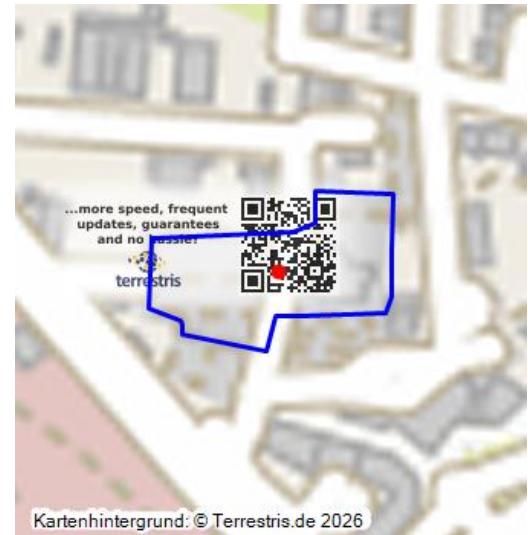
Schlagwörter: [Kloster \(Architektur\)](#), [Prämonstratenserorden](#), [Prämonstratenserinnen](#), [Grabmal](#), [Damenstift \(Körperschaft\)](#)

Fachsicht(en): [Landeskunde](#)

Gemeinde(n): [Bedburg-Hau](#)

Kreis(e): [Kleve \(Nordrhein-Westfalen\)](#)

Bundesland: [Nordrhein-Westfalen](#)



Patrozinium: Maria und Johann Baptist.

Orden: Prämonstratenserstift (zunächst Doppelkloster, später Frauenkloster).

Geschichte (Gründung und Entwicklung bis um 1200):

1124 von Graf Arnold II. von Kleve gegründet. Wohl von Anfang an Doppelkloster, aber erst seit 1160 als solches belegt.

Tochterstift von Steinfeld (Engels 2006).

Prämonstratenserinnen, gegründet 1124 wohl zunächst Doppelkloster, Männer 1272 zuletzt erwähnt, 1519 Frauenstift. 1802 aufgehoben (Bönnen / Hirschmann 2006)

„Das Marienstift Bedburg (eigentlich Bedbur) war ein im 12. Jahrhundert gegründetes geistliches Institut nahe der Klever Burg. (...) Vor 1138 stiftete Graf Arnold I. von Kleve das Stift Bedburg, das die Regeln des Prämonstratenserordens annahm, der kurz zuvor durch Norbert von Xanten gegründet worden war. Bis zu Beginn des 14. Jahrhunderts diente die Stiftskirche als Grablege der Grafen von Kleve. Um 1270 wurde Bedburg reguliertes Frauenstift, 1519 reguliertes Damenstift. 1604 siedelte der Konvent nach Kleve über, die Klostergebäude in Bedburg verfielen daraufhin zusehends. 1802 wurde das Stift säkularisiert. Die ehemalige Klosterkirche dient seit 1804 als Pfarrkirche St. Markus für Schneppenbaum.“ (de.wikipedia.org)

(LVR-Redaktion KuLaDig, 2011)

Internet

de.wikipedia.org: Marienstift Bedburg (abgerufen 14.07.2011)

Literatur

Bönnen, Gerold; Hirschmann, Frank G. (2006): Klöster und Stifte von um 1200 bis zur Reformation. (Geschichtlicher Atlas der Rheinlande, IX.3.) Bonn.

Engels, Odilo (2006): Klöster und Stifte von der Merowingerzeit bis um 1200. (Geschichtlicher Atlas der Rheinlande, IX.2.) Bonn.

Prämonstratenserstift Bedburg

Schlagwörter: Kloster (Architektur), Prämonstratenserorden, Prämonstratenserinnen, Grabmal, Damenstift (Körperschaft)

Ort: Bedburg-Hau

Fachsicht(en): Landeskunde

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturauswertung

Historischer Zeitraum: Beginn 1124, Ende 1803

Koordinate WGS84: 51° 45 47,07 N: 6° 11 8,52 O / 51,76308°N: 6,1857°O

Koordinate UTM: 32.305.796,76 m: 5.738.434,95 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.512.863,91 m: 5.736.558,22 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Prämonstratenserstift Bedburg“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-13304-20110714-7> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

